

Betreff:

**Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH
Wirtschaftsplan 2021 und Rücklagenbildung 2020**

Organisationseinheit:

Dezernat VII
20 Fachbereich Finanzen

Datum:

27.10.2020

Beratungsfolge

Finanz- und Personalausschuss (Entscheidung)

Sitzungstermin

05.11.2020

Status

Ö

Beschluss:

„1. Die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung

- a) der Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH werden angewiesen,
- b) der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH werden angewiesen, die Geschäftsführung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH zu veranlassen, in der Gesellschafterversammlung der Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH

folgenden Beschluss zu fassen:

Der Wirtschaftsplan 2021 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 22. Oktober 2020 empfohlenen Fassung wird festgestellt.

2. Die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH werden angewiesen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Einstellung eines Betrages in Höhe von 150.000 € aus dem Jahresüberschuss der Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH für das Geschäftsjahr 2020 in andere Gewinnrücklagen wird zugestimmt.“

Sachverhalt:

Diese Vorlage beinhaltet die Beschlussempfehlung zur Wirtschaftsplanung 2021 der Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH (HBG) Gesellschaft.

In diesem Jahr hat die Corona-Pandemie Auswirkungen auf die Ergebnisse der meisten städtischen Gesellschaften. In der Vergangenheit wurden Nachtragswirtschaftspläne nur in seltenen Fällen aufgestellt. Um eine höchstmögliche Transparenz der entstandenen Coronaauswirkungen zu erlangen sollen diese im Rahmen einer Nachtragswirtschaftsplanung dargestellt werden. Die durch die Corona-Pandemie zusätzlich entstehende Verluste sollen noch in diesem Jahr von der Stadt Braunschweig ausgeglichen werden. Über die über- bzw. außerplanmäßige Bereitstellung der hierfür erforderlichen Haushaltsmittel, für die gemäß § 182 Abs. 4 S. 1 Nr. 6 NKomVG keine Deckungsmittel erforderlich sind, wird der Rat in seiner Sitzung am 17. November 2020 entscheiden. Vor diesem Hintergrund haben die Gesellschaften, bei denen durch die Corona-Pandemie negative Ergebniseffekte eintreten, Nachtragswirtschaftspläne für das Jahr 2020 erstellt. Die

Nachtragswirtschaftspläne weisen nur die Auswirkungen der Corona-Pandemie aus. Gegebenenfalls weitere bereits bekannte positive oder negative Effekte sind in den Nachtragswirtschaftsplänen nicht enthalten. Diese Effekte werden im Rahmen der Prognosen nach Abschluss des 4. Quartals 2020 sowie in den Jahresabschlüssen 2020 gezeigt.

Da die HBG keine negativen Ergebnisauswirkungen durch die Corona-Pandemie erwartet, wurde von der Aufstellung eines Nachtragswirtschaftsplans abgesehen.

Zu 1.

Die Gesellschaftsanteile an der HBG werden in Höhe von 94,9 % von der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH (SBBG) und in Höhe von 5,1 % von der Stadt Braunschweig gehalten.

Die Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan der HBG obliegt gemäß den Regelungen des Gesellschaftsvertrages der Gesellschafterversammlung nach vorbereitender Empfehlung des Aufsichtsrates. Diese hat er in seiner Sitzung am 22. Oktober 2020 erteilt.

Nach § 12 Ziffer 5 des Gesellschaftsvertrages der SBBG unterliegt die Stimmabgabe in der Gesellschafterversammlung der HBG der Entscheidung durch die Gesellschafterversammlung der SBBG.

Um eine Stimmbindung der städtischen Vertreter in den Gesellschafterversammlungen der HBG und der SBBG herbeizuführen, ist ein Anweisungsbeschluss erforderlich. Gemäß § 6 Ziffer 1 Buchstabe a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in der aktuellen Fassung entscheidet hierüber der Finanz- und Personalausschuss.

Der vorgelegte Wirtschaftsplan 2021 der HBG weist im Erfolgsplan bei Gesamterträgen in Höhe von 18.080,1 T€ (inklusive Zinserträgen) und Gesamtaufwendungen in Höhe von 17.589,2 T€ (inklusive Zinsaufwendungen und Steuern) einen Überschuss in Höhe von 490,9 T€ aus.

Im Vergleich zu den Daten der Jahre 2019 und 2020 stellen sich die Planzahlen wie folgt dar:

	Angaben in T€	Ist 2019	Plan 2020	Prognose 2020*)	Plan 2021
1	Umsatzerlöse	17.665,4	16.868,0	17.083,7	17.256,9
1a	% zum Vorjahr/Plan		-4,5%	-3,3% / +1,3%	+1,0%
2	Sonstige betriebliche Erträge	718,1	862,0	907,0	823,2
2a	davon <i>Auflösungserträge aus Sonderposten</i>	481,7	521,0	518,9	480,6
3	Materialaufwand	-12.967,4	-12.492,6	-12.363,4	-12.747,6
4	Personalaufwand	-2.126,6	-2.271,7	-2.233,0	-2.405,8
5	Abschreibungen	-730,0	-730,7	-740,0	-679,5
6	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.030,7	-1.715,7	-2.136,7	-1.722,6
7	Betriebsergebnis (Summe 1-6)	528,8	519,3	517,6	524,6
8	Zins-/Finanzergebnis	-7,3	-7,5	-7,3	-7,3
9	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-0,8	-1,6	-0,8	-0,8
10	Ergebnis nach Steuern (Summe 7-9)	520,7	510,2	509,5	516,5
11	sonstige Steuern	-25,6	-25,3	-25,6	-25,6
12	Jahresergebnis (Summe 10-11)	495,1	484,9	483,9	490,9

*) Prognosedaten Stand 30.09.2020

Im Vergleich zum Plan 2020 erhöhen sich die Umsatzerlöse um 388,9 T€. Die Steigerung resultiert insbesondere aus Erhöhungen der Umsatzerlöse aus dem Containertransfer (+ 230,0 T€), dem Hafenbetrieb (+ 116,5 T€) und dem Hafenbahnbetrieb (+ 40,0 T€). Im Bereich der Vermietung und Verpachtung erfolgt nur eine geringe Steigerung (+ 2,4 T€). Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen ist ein Rückgang (- 38,8 T€) zu verzeichnen.

Die Materialaufwendungen fallen im Vergleich zum Plan 2020 um 255,0 T€ höher aus. Dies korrespondiert im Wesentlichen mit den Umsatzsteigerungen.

Die Personalaufwendungen steigen aufgrund von Gehaltssteigerungen im Vergleich zum Vorjahresplan um 134,1 T€. Die Mitarbeiterzahl reduziert sich gegenüber der Planung 2020 von 45 auf 44 Mitarbeiter.

Die Abschreibungen sinken im Vergleich zum Plan 2020 um 51,2 T€.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen bewegen sich auf Planniveau 2020.

Seit dem Jahr 2017 ist die HBG in den bei der SBBG im Versorgungs- und Verkehrsbereich bestehenden steuerlichen Querverbund einbezogen. Entsprechend sind seit dem Geschäftsjahr 2017 grundsätzlich keine Ertragsteuern mehr zu zahlen. Bei dem Betrag in Höhe von 0,8 T€ handelt es sich um Steuerbeträge, die aufgrund der von der SBBG an die Stadt Braunschweig zu zahlende Garantiedividende anfallen und durch die HBG zu entrichten sind.

Der Finanzplan sieht für das Jahr 2021 Ersatz- und Erweiterungsinvestitionen in einem Umfang von 4.440,0 T€ vor. Hiervon entfallen 3.000,0 T€ auf die Erweiterung des Containerterminals, 1.000,0 T€ auf den Bau einer überdachten Umschlagsanlage für Schüttgut, 400,0 T€ auf die Erneuerung der Regenwasserkanalisation sowie 40,0 T€ auf die Beschaffung eines Multicar. Die Erweiterung des Containerterminals sowie die Beschaffung des Multicar waren bereits für das Jahr 2020 geplant, konnten aber aufgrund der Reduzierung des Geschäftsbetriebs während des Lock-Downs nicht umgesetzt werden.

Zu 2.

Der zwischen der HBG und der SBBG abgeschlossene Gewinnabführungsvertrag ist seit dem Geschäftsjahr 2017 wirksam. Demnach ist grundsätzlich der von der HBG erwirtschaftete Gewinn vollständig an die SBBG abzuführen; die Minderheitsgesellschafterin Stadt Braunschweig erhält aus steuerlichen Gründen aber eine feste Ausgleichszahlung („Garantiedividende“) in Höhe von rd. 5 T€. Die HBG kann jedoch mit Zustimmung der SBBG Beträge aus dem Jahresüberschuss in andere Gewinnrücklagen einstellen, sofern dies handelsrechtlich zulässig und bei vernünftiger kaufmännischer Beurteilung wirtschaftlich begründet ist.

Die HBG beabsichtigt in den Jahren 2021 bis 2024 Investitionen in die Erweiterung des Hafens vorzunehmen. U. a. sind die Erweiterung des Containerterminals sowie der Bau einer überdachten Umschlagsanlage für Schüttgut geplant. Diese Kapazitätsausweitung rechtfertigt aus objektiver unternehmerischer Sicht, dass hierfür Rücklagen gebildet werden. Diese Auffassung wurde ebenfalls vom Finanzamt im Rahmen einer verbindlichen Auskunft bestätigt. Es ist - wie auch im vergangenen Jahr - vorgesehen, dass die SBBG einer Rücklagenbildung zustimmt.

Bei einem prognostizierten Jahresergebnis in Höhe von 483,9 T€ für das Jahr 2020 ist deshalb eine Rücklagenbildung in Höhe von 150,0 T€ sowie eine Gewinnabführung an die SBBG in Höhe von 333,9 T€ geplant.

Die Zustimmung zur Rücklagenbildung bei der HBG obliegt gemäß § 12 Abs. 1 Buchstabe b) des Gesellschaftsvertrages der SBBG der Gesellschafterversammlung der SBBG.

Um eine Stimmbindung der städtischen Vertreter in der Gesellschafterversammlung der SBBG herbeizuführen, ist ein Anweisungsbeschluss erforderlich. Gemäß § 6 Ziffer 1 Buchstabe a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in der aktuellen Fassung wurde die Zuständigkeit für Anweisungsbeschlüsse an die städtischen Vertreter in Gesellschafterversammlungen, an denen die Stadt unmittelbar beteiligt ist, zur Feststellung der Jahresabschlüsse vom Verwaltungsausschuss auf den Finanz- und Personalausschuss übertragen. Hier handelt es sich noch nicht um die Feststellung des Jahresabschlusses, jedoch um eine für die spätere Feststellung des aufgestellten Jahresabschlusses zu treffende Entscheidung. Aufgrund des unmittelbaren Zusammenhangs zwischen Vorbereitung und späterer Feststellung ist bei Auslegung der Regelung gleichfalls die Zuständigkeit des Finanz- und Personalausschusses gegeben.

Geiger

Anlage/n:

HBG Wirtschaftsplan 2021



Wirtschaftsplan 2021



Die Seite für den schnellen Leser

Tz.	Wirtschaftsjahr	2021 Plan in T €	2020 Plan in T €	* 2020 Prognose in T €	Abweichung 2020/2021 %	2019 in T €
1.1	Containertransfer	15.135,0	14.905,0	15.024,5	1,5%	15.288,6
1.2	Hafen- und Hafenbahnbetrieb	1.363,0	1.206,5	1.328,7	13,0%	1.263,2
1.3	Mieten & Pachtenerträge	758,9	756,5	730,5	0,3%	745,6
1.4	Betriebliche Erträge	823,2	862,0	907,0	-4,5%	1.086,2
1.6	Zinserträge	0,0	0,0	0,0	#DIV/0!	0,0
1.7	Ordentliche Erträge	18.080,1	17.730,0	17.990,7	2,0%	18.383,6
1.8	Materialaufwand Containertransfer	-12.642,6	-12.402,6	-12.254,7	1,9%	-12.843,6
1.9	Aufwand Hafen- und Hafenbahnumschlag	-105,0	-90,0	-108,7	16,7%	-117,4
1.10	Personalaufwand	-2.405,8	-2.271,7	-2.233,0	5,9%	-2.127,1
1.11	Abschreibungen	-679,5	-730,7	-740,0	-7,0%	-730,0
1.12	Verwaltungsaufwendungen	-113,3	-109,6	-120,1	3,4%	-129,1
1.13	Betriebsaufwendungen	-573,3	-562,1	-822,7	2,0%	-778,6
1.14	Instandhaltung	-1.006,0	-1.039,0	-1.155,1	-3,2%	-915,2
1.15	Sonstiges	-30,0	-5,0	-38,8	500,0%	-213,9
1.16	Zinsaufwendungen	-7,3	-7,5	-7,3	-	-7,3
1.17	Ordentliche Aufwendungen	-17.562,8	-17.218,2	-17.480,4	2,0%	-17.862,2
1.17	Ordentliches Ergebnis	517,3	511,8	510,3	1,1%	521,4
1.21	Ergebnis vor Ertragssteuern	517,3	511,8	510,3	1,1%	521,4
1.22	Betriebliche Steuern	-25,6	-25,3	-25,6	1,2%	-25,6
1.23	Ertragssteuern	-0,8	-1,6	-0,8	-	-0,8
1.24	Ergebnis vor Ergebnisverwendung	490,9	484,9	483,9	1,2%	495,0
Tz.	Wirtschaftsjahr	2021 Plan in Tonnen	2020 Plan in Tonnen	2020 Prognose in Tonnen	Abweichung 2020/2021 %	2019 in Tonnen
5.1	Hafenumschlag	950.000	900.000	955.000	5,6%	927.478
5.2	Bahntransport	110.000	40.000	100.000	175,0%	41.185
	Gesamtumschlag	1.060.000	940.000	1.055.000	12,8%	968.663
5.3	Containerumschlag	75.500	75.100	74.100	0,5%	77.346

* Prognosedaten
Stand 30.09.2020

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Erfolgsplan	
Ansicht Aufwand + Ertrag in Kurzform	2
1. Personalaufwendungen	4
Löhne und Gehälter	4
Gesetzliche soziale Abgaben	4
Sachaufwendungen	
2. Betriebskosten	6
3. Instandhaltungskosten	8
4. Verwaltungskosten	10
5. Container, Hafenumschlag, Hafenbahn	12
6. Sonstige Aufwendungen, Steuern, Zinsaufwand, Abschreibungen	14
Erträge	
7. Containertransfer	16
8. Hafenbetrieb	16
9. Bahnbetrieb	18
10. Vermietung, Verpachtung	18
11. Betriebliche Erträge, Erträge aus Auflösung von SoPo, Zinserträge, Sonstiges	18
Gesamtplan	20
II. Finanzplan	21
III. Finanzplan 4 Jahre Vorausschau	22
IV. Personalplan 4 Jahre Vorausschau	23
V. Ergebnisplan 4 Jahre Vorausschau	24
VI. Bilanzplan 4 Jahre Vorausschau	25
VII. Erläuterungen zur Mittelfristplanung bis 2024	26

I. Erfolgsplan

Kto. Aufwendungen Nr.		Soll 2021 T €	Soll 2020 T €	Prog. 2020 T €	IST 2019 T €
<hr/>					
1. Personalaufwendungen					
Löhne und Gehälter					
4100	Löhne	870,0	833,4	790,5	702,9
4200	Gehälter	810,9	780,0	763,4	772,0
4120-4150	Sonst. Lohnnebenkosten	187,5	167,3	180,0	177,1
<hr/>					
		1.868,4	1.780,7	1.733,9	1.652,0
 Gesetzliche Soziale Abgaben					
4220	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	392,4	355,0	364,1	338,5
4221	Berufsgenossenschaft	28,0	24,0	27	27,6
 Soziale Leistungen					
4222	Zusätzliche Altersversorgung	117	112	108	109,0
4230	Freiwilliger Sozialaufwand (Beihilfen)	0,0	0,0	0,0	0,0
<hr/>					
		537,4	491,0	499,1	475,1
 Summe Personalkosten					
		2.405,8	2.271,7	2.233,0	2.127,1
<hr/>					
Personalaufwandsquote					
		13,9%	13,5%	13,1%	12,3%

Erläuterungen

Personalstand

Soll-Ansätze Löhne und Gehälter Spalte 1

Im Bereich Personalaufwendungen sind für das Jahr 2021 für die Beschäftigten Gehaltssteigerungen von durchschnittlich 1,5% berücksichtigt.

Die Höhe der Gehaltzahlungen errechnet sich aus der Mitarbeiterzahl von 17 Angestellten in Vollzeit und 3 Angestellten in Teilzeit. Die Höhe der Lohnzahlungen errechnet sich aus der Mitarbeiterzahl von 23 Arbeitern in Vollzeit und 1 Arbeiter als Geringverdiener.

Sonstige Lohnnebenkosten errechnen sich aus Überstunden- und Erschwerniszulagen, einem Leistungsentgelt und der Jahressonderzahlung.

<u>voraussichtliche Mitarbeiterzahl</u>	Plan	Ist
	<u>2021</u>	<u>2020</u>
Arbeiter:	23	23
Angestellte:	17	17
Teilzeitbeschäftigte:	3	3
Geringverdiener:	1	2
Auszubildende:	0	1
	<u>44</u>	<u>46</u>

4222 Beitrag der Gesellschaft zur VBL (Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder).

4230 Schätzung gemäß Beihilfevorschriften.

I. Erfolgsplan

Kto. Aufwendungen Nr.		Soll 2021 T €	Soll 2020 T €	Prog. 2020 T €	IST 2019 T €
<hr/>					
2. Betriebskosten					
Aufwendungen für den laufenden Betrieb					
4231	Zuschuss zum Mittagessen	0,3	0,4	0,3	0,3
4240	Aufwand für Dienstkleidung	14,5	13,5	13,5	14,5
4250	Fahrtkosten	0,2	0,1	0,1	0,2
4400	Putz- und Schmierstoffe	1,0	3,0	0,7	0,7
4420	Energiekosten	130,0	130,0	120,0	134,0
4422	Wassergeld	40,0	30,0	35,0	49,1
4425	Brennstoffe	10,0	10,0	10,0	7,1
4450	sonstige Betriebskosten	90,0	90,0	375,0	237,6
4500	Betriebskosten Fuhrpark	160,0	160,0	130,0	178,7
4530	Dienstwagen	4,5	4,5	4,5	6,1
4600	Versicherungen	122,8	120,6	133,6	150,3
<hr/>					
		573,3	562,1	822,7	778,6

Erläuterungen

Betriebskosten

4240	Arbeitskleidung für Betriebspersonal	
4250	Fahrtkosten für Arbeitnehmer für betriebsbedingte Fahrten	
4400	Schmierstoffe für Umschlaggeräte	
4420	Einsatzzeiten der Umschlaggeräte, die Strompreisentwicklung sowie die Dieselpreise werden einbezogen.	
4422	Der Ansatz erfasst eigenen und weiter zu berechnenden Wasserbedarf. Er ist der Entwicklung anzupassen.	
4425	4 Gebäude mit einer eigenen Heizölanlage wurden bewertet. Die Kosten sind aber abhängig von der Ölpreisentwicklung und der Witterung.	
4450	Laufende Betriebskosten wie: Straßenreinigung, Abfallbeseitigung, Gebäudereinigung, Veranstaltungen u. sonstiger Bedarf.	
4500	Bewertet wurde der Kraftstoffbedarf für den Fuhrpark. (4 Containerstapler, 2 Sennebogen, 1 Radlader, 1 Bobcat, 3 Pkw, 2 Diesel-Loks)	
4530	Dienstwagen der Geschäftsführung	
4600	Maschinenversicherung	57,80 T €
	Feuer- Industrieverversicherung	7,30 T €
	Sonstige Verkehrshaftung	43,80 T €
	Leitungswasserversicherung	1,60 T €
	Einbruchdiebstahlversicherung	0,50 T €
	Gruppenunfallversicherung	1,00 T €
	Elektronikversicherung	0,50 T €
	D + O Versicherung	1,90 T €
	KSA-Haftpflichtversicherung (Allgemeine Haftpfli.)	7,00 T €
	Sturmversicherung	1,40 T €
		<hr/>
		122,80 T €

I. Erfolgsplan

Kto. Aufwendungen Nr.		Soll 2021 T €	Soll 2020 T €	Prog. 2020 T €	IST 2019 T €
<hr/>					
3. Instandhaltung					
Aufwendungen für Instandhaltungsmaßnahmen					
4300-4354	Gebäude	150,0	150,0	350,0	19,8
4330	Unterhaltung Wasserversorgung	2,0	2,0	0,0	8,2
4340	Unterhaltung Ufermauern	25,0	25,0	0,0	0,0
4341	Unterhaltung Straßen/Kanalisation	80,0	80,0	45,0	14,8
4342	Unterhaltung Hafenbecken	40,0	40,0	37,0	30,0
4360	Unterhaltung Gleis- und Lkw-Waagen	0,0	0,0	4,5	0,3
4409	Unterhaltung Schleifleitg./Kranschienen	20,0	20,0	0,0	9,3
4410	Unterhaltung Krananlagen	350,0	364,0	450,0	237,1
4411	Unterhaltung Bahnanlagen	40,0	50,0	35,6	236,5
5010	Unterhaltung Bahnanlage HKW	15,0	50,0	13,0	6,4
4413	Unterhaltung Lokomotiven	10,0	10,0	8,0	51,2
4415	Unterhaltung Ölumschlaganlagen	10,0	10,0	0,0	12,9
4417	Unterhaltung Containerterminal	65,0	50,0	15,0	64,1
4419	Unterhaltung elektrische Anlagen	30,0	40,0	6,0	28,7
4460	Sonstige Unterhaltungskosten	7,0	5,0	10,0	6,7
4471	Sonstige Betriebsausstattung	1,0	3,0	1,0	0,5
4510	Unterhaltung Fuhrpark	150,0	130,0	155,0	181,3
4815	Unterhaltung Telefon- u. Uhrenanlagen	6,0	5,0	8,5	7,3
4816	Unterhaltung Bü-Anlagen Hafenstraße	5,0	5,0	16,5	0,1
<hr/>		1006,0	1039,0	1155,1	915,2

Erläuterungen

Instandhaltungskosten

- 4300-4354 Erneuerung Dach Verwaltungsgebäude, Sozialgebäude + GF-Haus
- 4341 Fahrbahndecke Hafenstraße, Erneuerung Abwasserkanäle
- 4342 Ausbaggerung Hafenbecken
- 4409 Kranbahnsanierung
- 4410 Zu den Inspektionen, Seile, Wartungs- und Reparaturarbeiten, Greiferreparaturen, Steuerung ist geplant einen Kran komplett neu zu streichen.
- 4411 Ständige Unterhaltungsarbeiten für die bestehenden Gleisanlagen.
- 5010 Sanierungsarbeiten im Gleisbereich und einem Bahnübergang
- 4413 Instandhaltungskosten der Loks
- 4415 Instandhaltungskosten der Ölumschlaganlage
- 4417 Ausbesserungsarbeiten der Fahrtwege auf dem Containerterminal
- 4419 Erneuerung Stromnetz
- 4471 Allgemeiner Bedarf.
- 4510 Reparaturen, Inspektionsarbeiten und Kauf von Neureifen für die Betriebsfahrzeuge.
- 4816 Instandhaltungsarbeiten an den Bahnübergängen

I. Erfolgsplan

Kto. Aufwendungen Nr.		Soll 2021 T €	Soll 2020 T €	Prog. 2020 T €	IST 2019 T €
<hr/>					
4. Verwaltungskosten					
4610	Beiträge an Verbände	12,5	12,5	12,5	12,6
4700	Werbekosten	1,0	1,5	1,0	6,7
4710	Reisekosten	1,5	3,0	1,0	3,9
4720-4730	Geschäftsbewirtungen	0,5	0,5	0,5	0,5
4740-4750	Geschenke an Geschäftspartner	1,0	0,2	1,0	1,4
4800	Postgebühren	2,5	2,6	2,5	2,9
4808	EDV-Bedarf	45,0	43,0	48,0	43,4
4810	Büromaterial	3,0	5,0	3,0	4,3
4811	Fachliteratur	1,0	1,0	1,0	0,8
4820	Rechts- und Beratungskosten	30,0	25,0	30,0	35,5
4830	Kosten für den Aufsichtsrat	8,6	8,6	8,6	8,6
4841	sonstige Geschäftsausstattung	0,0	0,0	0,0	0,0
4845-4850	sonstige Verwaltungskosten	4,0	4,0	8,0	5,8
6855	Nebenkosten Geldverkehr	2,7	2,7	3,0	2,7
<hr/>					
		113,3	109,6	120,1	129,1

Erläuterungen

Verwaltungskosten

- | | | |
|------|--|---|
| 4610 | Beiträge für Verbände: | Verband deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)
Bundesverband öffentlicher Binnenhäfen (BÖB)
Deutsche verkehrswissenschaftliche Gesellschaft (DVWG)
Industrie und Handelskammer Braunschweig (IHK)
Hafen Hamburg Marketing e.V. |
| 4700 | Kosten für Werbemittel | |
| 4700 | Anzeigen in Festschriften, Messewerbung | |
| | | |
| 4808 | Softwareanpassungen und div. Hardware/Software | |
| | | |
| 4820 | Kosten für Steuerberater/ Wirtschaftsprüfer | |

I. Erfolgsplan

Kto. Aufwendungen Nr.		Soll 2021 T €	Soll 2020 T €	Prog. 2020 T €	IST 2019 T €
5. Aufwand für den Containertransfer					
2661	Lieferantenskonto	-1,4	-1,4	-1,0	-1,2
4452	Detention (Standgelder)	450,0	480,0	280,0	720,5
4453	Containerhandel	24,0	24,0	8,3	39,9
4456	Containertransferkosten Lkw	6.300,0	6.400,0	6.522,5	6.566,0
4457	Containertransferkosten Schiff	5.100,0	5.200,0	4.601,9	5.098,7
4458	sonstige Kosten CT-Umschlag	320,0	300,0	350,0	304,4
4459	Containertransferkosten Bahn	450,0	0,0	493,0	115,3
		12.642,6	12.402,6	12.254,7	12.843,6
Aufwand Hafendirektumschlag					
4454	Kosten für Umschlagaktivitäten	95,0	60,0	95,0	58,7
4455	Lkw-Transportkosten für Schüttgüter	10,0	30,0	10,0	27,4
		105,0	90,0	105,0	86,1
Aufwand Hafenbahnbetrieb					
5011	Kosten KV-Anlage	0,0	0,0	3,7	31,3
		12.747,6	12.492,6	12.363,4	12.961,0

Erläuterungen

Aufwand für den Containertransfer

- 4452 Miete für Container für nicht eingehaltene Laufzeiten.
 - 4453 Kauf von gebrauchten Containern, die an diverse Kunden weiterveräußert und vermietet werden.
 - 4456 Fremdkosten für den Transport von Containern im Lkw Verkehr.
 - 4457 Fremdkosten für den Transport von Containern mit Schifffahrtsreedereien.
 - 4458 Miete für drei Containerstapler, Kosten für Wachdienste.
 - 4459 Transportkosten für Bahnoperateure
-
- 4454 Aufwendungen für den Direktumschlag von Massengütern. Kosten für Staumaterialien und Umschaggerätemiete. (Mobilbagger)
 - 4455 Lkw-Einsatz für Kohletransporte.
-
- 5011 Aufwendungen für den Betrieb der KV-Anlage

I. Erfolgsplan

Kto. Aufwendungen Nr.	Soll 2021 T €	Soll 2020 T €	Prog. 2020 T €	IST 2019 T €
<hr/>				
6. weitere Aufwendungen				
Steuern				
2430 Grundsteuer	25,2	25,0	25,2	25,2
2445 Kfz.-Steuern	0,4	0,3	0,4	0,4
	<hr/> 25,6	<hr/> 25,3	<hr/> 25,6	<hr/> 25,6
Zinsaufwand				
2100 Zinsen	7,3	7,5	7,3	7,3
Sonstige Aufwendungen				
4855 Einstellung in Einzelwertberichtigung	30	5	30	93,3
2200 Spenden	0,0	0,0	0,0	0,0
2160-2161 Kunden-Skonto	0,0	0,0	0,0	0,0
2300 Versicherungsschäden	0,0	0,0	7,0	68,3
2305-2310 Forderungsverluste	0,0	0,0	1,8	44,5
2540 Aufwand/ Abgang von Anlagevermögen	<hr/> 0,0	<hr/> 0,0	<hr/> 0,0	<hr/> 7,8
	<hr/> 30,0	<hr/> 5,0	<hr/> 38,8	<hr/> 213,9
2800 Abschreibungen	679,5	730,7	740,0	730,0
	<hr/> <hr/> <hr/> 742,4	<hr/> <hr/> <hr/> 768,5	<hr/> <hr/> <hr/> 811,7	<hr/> <hr/> <hr/> 976,8

Erläuterungen

weitere Aufwendungen

2445 eigene Pkw's

2100 Aufzinsung von Rückstellungen

Kreditverbindlichkeiten: Stand 31.08.2020

Wasser- und Schiff- fahrtsverwaltung	35.438,89 €
---	-------------

2800 Zum Ansatz kommt das Anlagevermögen der HBG

I. Erfolgsplan

Kto. Erträge Nr.	Soll 2021 T €	Soll 2020 T €	Prog. 2020 T €	IST 2019 T €
---------------------	------------------	------------------	-------------------	-----------------

8. Erträge

Containertransfer

8067	Container Transporterlöse Bahn o. MwSt.	0,0	0,0	0,0	0,0
8068	Container Transporterlöse Bahn	0,0	0,0	0,0	0,0
8069	Container Transporterlöse Schiff o. MwSt.	2.700,0	2.750,0	2.216,9	2.671,5
8070	Container Transporterlöse Schiff	9.500,0	9.590,0	9.285,8	9.747,9
8073/8074	Erlöse Detention	15,0	15,0	3,0	18,9
8095	Erlöse CT-Verkauf	20,0	20,0	21,0	38,2
8600/8610	Container Transporterlöse Schiff o. MwSt. Drittländer und EU.Mitglieder	2.900,0	2.530,0	3.497,8	2.812,1
8620/8630	Container Transporterlöse Bahn o. MwSt. Drittländer und EU.Mitglieder	0,0	0,0	0,0	0,0
		15.135,0	14.905,0	15.024,5	15.288,6

9. Hafenbetrieb

8000	Erlöse Ufergeld	235,0	230,0	225,0	236,0
8010	Erlöse Krangeld	550,0	425,0	580,0	443,1
8020	Direkte Umschlagarbeiten	85,0	83,0	59,5	89,3
8022	Umschlag+Lagerei SDC	200,0	204,0	185,0	219,3
8030	Erlöse Ölumschlag	40,0	40,5	35,0	39,4
8035	Erlöse Kaibenutzung	0,0	0,0	0,0	3,0
8050	Erlöse Lkw-Waage	70,0	67,0	75,0	64,5
8071	Erlöse Lkw-Transportkosten	20,0	34,0	10,0	39,3

1.200,0	1.083,5	1.169,5	1.133,9
---------	---------	---------	---------

Erläuterungen

Erträge Containertransfer

Containerumschlag: Anzahl TEU					
		<u>2018</u>	<u>2019</u>		<u>Differenz</u>
8067		71.097	77.346		+6249
8069					
8070		<u>2020</u>	<u>2021</u>		+1.400
8073		74.100 (Prognose)	75.500 (Planung)		

Schiffsgüter					
		<u>2018</u>	<u>2019</u>		<u>Differenz</u>
8010	Empfang	406.275	403.114		-3.161
8020	Versand	<u>537.278</u>	<u>524.364</u>		-12.914
8030	Gesamt	943.553	927.478		-16.075
8035					
8050					
8071					
8075					
	<u>2020</u>	<u>2021</u>			-5000
	955.000 (Prognose)	950.000 (Planung)			

I. Erfolgsplan

Kto. Erträge Nr.		Soll 2021 T €	Soll 2020 T €	Prog. 2020 T €	IST 2019 T €
Erträge					
10. Bahnbetrieb					
8040	Erlöse Hafenbahngebühren	150,0	63,0	146,0	85,6
5500	Erlöse Anschluss HKW, Bü-Spargelstr.	13,0	60,0	13,2	10,4
5501	Erlöse KV-Anlage	0,0	0,0	0,0	33,3
		163,0	123,0	159,2	129,3
11. Vermietung u. Verpachtung für Lagerplätze und Gebäude					
8100	Erlöse Pachten bebaute Flächen	685,0	685,0	671,7	674,6
8105	Pachtfläche Bahn HKW	10,0	10,0	0,0	0,0
8110	Erlöse Freilagerflächen	28,0	20,5	28,0	28,2
8115	Hafengeld	2,4	2,4	2,4	2,4
8120	Erlöse Mieten für Gebäude	25,0	23,0	20,0	22,3
8500	Erlöse Wohnungsmieten	7,0	12,0	6,6	14,5
8530	Sonstige Hausabgaben	1,5	3,6	1,8	3,6
		758,9	756,5	730,5	745,6
12. Sonstige Erlöse Versorgungsleistungen, übrige Ertragskonten					
8090/8094	Sonstige Erträge bzw. Gebühren	265,0	250,0	265,0	283,3
8091/8096	Sonstige Erträge o. MwSt.	515,6	556,0	593,9	694,7
8200	Stromlieferungen	13,0	22,0	10,0	13,4
8205	Wasserentnahmen	15,0	20,0	23,5	6,6
8220	Grundsteuer	14,6	14,0	14,6	14,6
2510-2660	neutrale Erträge	0	0,0	0,0	73,6
		823,2	862,0	907,0	1.086,2
2600	Zinserträge	0,0	0,0	0,0	0,0

Erläuterungen

Erträge Hafenbahnbetrieb

	Bahngüter	Empfang Versand	2018	2019	<u>Differenz</u>
			136.773	26.761	
8040			36.828	14.424	-22.404
		Gesamt	173.601 (Prognose)	41.185 (Planung)	-132.416
			<u>2020</u> 100.000	<u>2021</u> 110.000	+10000

5501 Erträge aus dem Betrieb der KV-Anlage

Erträge aus Vermietung und Verpachtung

- 8100 zur Zeit ist Hafengelände in einer Größenordnung von ca. 244.000 m² verpachtet.
- 8105 Für die bereits erworbene Bahntrasse zum HKW wird ein entsprechendes Pachtentgelt erhoben.
- 8110 Der Ansatz beinhaltet kurzfristig verpachtete Freilagerflächen.
- 8115 Hier werden Gebühren (Liegegeld) für Binnenschiffe berechnet.
- 8120 Zum Ansatz kommen die vermieteten Gebäude der HBG.
- 8500 dto.

Sonstige Erlöse

- 8090 Betriebliche Erträge setzen sich aus der Berechnung von Garantiegebühren und weiteren Berechnungsposten zusammen.
- 8091 Zum Ansatz kommen Erstattungen nach dem LFZG und Auflösung von Rückstellungen. Des Weiteren werden Investitionszuschüsse der Wasser- und Schifffahrtsdirektion West der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes für den Bau bzw. Erweiterung des Containerterminals analog zur Abschreibungsdauer der Vermögensgegenstände aufgelöst.

	Soll 2021 T €	Soll 2020 T €	Prog. 2020 T €	2019 T €
Sonstige Erträge	35	76	75	213
Auflösung SoPo	480,6	474,0	518,9	481,7
	515,6	550,0	593,9	694,7

8200 } Versorgungsleistungen werden anhand des tatsächlichen Verbrauches weiterberechnet.
 8205 }

- 8220 Vermietete und verpachtete Flächen unterliegen der Grundsteuer.
- 2600 Im Cashpool der Stadt Braunschweig abgestellte Gelder erzielen durch die Geldpolitik der EZB keinen Zinsertrag.

Gesamtplan

Kto. Aufwendungen Nr.	Soll 2021	Soll 2020	Prog. 2020	IST 2019
Zusammenstellung der Aufwendungen				
Personalaufwand	2.405,8	2.271,7	2.233,0	2.127,1
Betriebskosten	573,3	562,1	822,7	778,6
Unterhaltungsaufwand	1.006,0	1.039,0	1.155,1	915,2
Verwaltungskosten	113,3	109,6	120,1	129,1
Materialaufwand Containertransfer	12.642,6	12.402,6	12.254,7	12.843,6
Aufwand Hafendirektumschlag	105,0	90,0	105,0	86,1
Aufwand Hafenbahnbetrieb	0,0	0,0	3,7	31,3
sonstige Aufwendungen	30,0	5,0	38,8	213,9
Abschreibungen	679,5	730,7	740,0	730,0
Zinsaufwendungen	7,3	7,5	7,3	7,3
	17.562,8	17.218,2	17.480,4	17.862,2
Zusammenstellung der Erlöse				
Containertransfer	15.135,0	14.905,0	15.024,5	15.288,6
Hafenbetrieb	1.200,0	1.083,5	1.169,5	1.133,9
Hafenbahnbetrieb	163,0	123,0	159,2	129,3
Vermietung u. Verpachtung	758,9	756,5	730,5	745,6
sonstige betriebliche Erträge	823,2	862,0	907,0	1.086,2
Zinserträge	0,0	0,0	0,0	0,0
	18.080,1	17.730,0	17.990,7	18.383,6
Ordentliches Ergebnis				
Aufwendungen	17.562,8	17.218,2	17.480,4	17.862,2
Erträge	18.080,1	17.730,0	17.990,7	18.383,6
	517,3	511,8	510,3	521,4
<u>Materialaufwandsquote</u>	73,9%	74,1%	72,4%	74,9%
<u>Personalaufwandsquote</u>	13,9%	13,5%	13,1%	12,3%
Jahresergebnis				
Ordentliches Ergebnis	517,3	511,8	510,3	521,4
Körperschaftsteuer	0,8	0,8	0,8	0,8
KSt. Solidaritätszuschlag	0,0	0,0	0,0	0,0
Gewerbesteuer	0,0	0,8	0,0	0,0
Kapitalertragsteuer	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Steuern	25,6	25,3	25,6	25,6
Ergebnis vor Ergebnisverwendung	490,9	484,9	483,9	495,0

★ Prognosezahlen Stand 30.09.2020

II. Finanzplan

		Soll 2021 T €	Soll 2020 T €	Prog. 2020 T €	IST 2019 T €
<u>Mittelbedarf</u>					
1.0	Ersatzinvestitionen	400,0	250,0	270,0	1.251,2
1.1	Erweiterungsinvestitionen	4.040,0	3.540,0	0,0	0,0
1.2	Darlehenstilgung	35,4	35,4	35,4	35,4
1.3	Cashpool Einlage	0,0	0,0	0,0	0,0
		4.475,4	3.825,4	305,4	1.286,6
<u>Mittelherkunft</u>					
2.0	Erwirtschaftete Abschreibungen	679,5	690,0	740,0	730,0
2.1	Eigenmittel	0,0	0,0	0,0	0,0
2.2	Cashpool Entnahme	353,3	103,2	0,0	0,0
2.3	Darlehensaufnahme	500,0	295,4	0,0	0,0
2.4	Einstellung in Rücklage	150,0	150,0	150,0	150,0
2.5	Zuschüsse Dritter	2.900,0	2.800,0	0,0	1.095,2
		4.582,8	4.038,6	890,0	1.975,2
Überdeckung/Unterdeckung		107,4	213,2	584,6	688,6
<u>Ersatzinvestitionen</u>					
3.0	Sanierung der Bahnanlagen	0,0	0,0	0,0	1.251,2
3.1	Dachsanierung Zucker-Halle	0,0	250,0	270,0	0,0
3.2	Regenwasserleitungen/Kanalisation	400,0	0,0	0,0	0,0
<u>Erweiterungsinvestitionen</u>					
4.0	Multicar	40,0	40,0	0,0	0,0
4.1	Überdachte Umschlagsanlage (Schüttgut)	1.000,0	0,0	0,0	0,0
4.2	Erweiterung Containerterminal	3.000,0	3.500,0	0,0	0,0

III. Finanzplan 4 Jahre Vorausschau

		Progn. 2020 T €	Plan 2021 T €	Plan 2022 T €	Plan 2023 T €	Plan 2024 T €
<u>Mittelbedarf</u>						
1.0	Ersatzinvestitionen	270,0	400,0	250,0	150,0	0,0
1.1	Erweiterungsinvestitionen	0,0	4.040,0	3.500,0	2.500,0	2.500,0
1.2	Darlehenstilgung	35,4	35,4	35,0	117,5	212,5
1.3	Cashpool Einlage	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		305,4	4.475,4	3.785,0	2.767,5	2.712,5
<u>Mittelherkunft</u>						
2.0	Erwirtschaftete Abschreibungen	740,0	679,5	831,8	932,4	908,2
2.1	Eigenmittel	0,0	0,0	0,0	0,0	4,3
2.2	Cashpool Entnahme	0,0	353,3	0,0	0,0	0,0
2.3	Darlehensaufnahme	0,0	500,0	1.100,0	1.900,0	1.650,0
2.4	Einstellung in Rücklage	150,0	150,0	150,0	150,0	150,0
2.5	Zuschüsse Dritter	0,0	2.900,0	1.900,0	0,0	0,0
		890,0	4.582,8	3.981,8	2.982,4	2.712,5
Überdeckung/Unterdeckung		584,6	107,4	196,8	214,9	0,0
<u>Ersatzinvestitionen</u>						
3.1	Dachsanierung Zucker-Halle	270,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3.2	Regenwasser Kanalisation	0,0	400,0	250,0	150,0	0,0
<u>Erweiterungsinvestitionen</u>						
4.0	Erweiterung Containerterminal	0,0	3.000,0	500,0	0,0	0,0
4.1	Überdachte Umschlagsanlage (Schüttgut)	0,0	1.000,0	0,0	0,0	0,0
4.2	Multicar	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0
4.3	Neubau Lagerhalle	0,0	0,0	0,0	2.500,0	2.500,0
4.4	Neubau KV-Anlage	0,0	0,0	3.000,0	0,0	0,0

Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH

IV. Personalplan bis 2024

Personalplan		Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1.	Mitarbeiter					
1.	Arbeiter	24,0	23,0	24,0	24,0	24,0
2.	Angestellte	16,0	17,0	18,0	18,0	18,0
3.	Teilzeitbeschäftigte	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
4.	Geringverdiener	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
5.	Auszubildende	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe		45,0	44,0	46,0	46,0	46,0

Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH						
V. Ergebnisplan bis 2024						
Gewinn- und Verlustrechnung		Prognose 2020 T €	Plan 2021 T €	Plan 2022 T €	Plan 2023 T €	Plan 2024 T €
1.	Erlöse:					
1.	Containertransfer	15.024,5	15.135,0	15.286,0	15.439,0	15.593,0
2.	Hafenbetrieb	1.169,5	1.200,0	1.224,0	1.248,0	1.273,0
3.	Bahnbetrieb	159,2	163,0	165,0	167,0	170,0
4.	Mieten und Pachten	730,5	758,9	770,0	780,0	790,0
5.	Betriebliche Erträge	907,0	823,2	999,2	1.100,0	1.100,0
	Zwischensumme	17.990,7	18.080,1	18.444,2	18.734,0	18.926,0
	Aufwendungen:					
6.	Materialaufwand Containertransfer	-12.254,7	-12.642,6	-12.700,0	-12.820,0	-12.950,0
7.	Aufwand Hafendirektumschlag	-105,0	-105,0	-110,0	-115,0	-120,0
8.	Aufwand Hafenbahnbetrieb	-3,7	0,0	0,0	0,0	0,0
9.	Personalaufwand	-2.233,0	-2.405,8	-2.485,8	-2.490,0	-2.500,0
10.	Abschreibungen	-740,0	-679,5	-831,8	-932,4	-908,2
11.	Verwaltungsaufwendungen	-120,1	-113,3	-115,0	-117,0	-120,0
12.	Betriebsaufwendungen	-822,7	-573,3	-580,0	-590,0	-600,0
13.	Instandhaltungen	-1.155,1	-1.006,0	-1.050,0	-1.065,0	-1.070,0
14.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-38,8	-30,0	-30,0	-30,0	-30,0
	Zwischensumme	-17.473,1	-17.555,5	-17.902,6	-18.159,4	-18.298,2
	Investitions- und Förderbereich					
15.	Zinsen u. ähnl. Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
16.	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	-7,3	-7,3	-17,5	-45,0	-92,5
17.	Steuern	-26,4	-26,4	-26,9	-26,9	-26,9
	Ergebnis vor Ergebnisverwendung	483,9	490,9	497,2	502,7	508,4

Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH

VI. Bilanzplan bis 2024

		Prog. 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
Aktiva	A. Anlagevermögen	8.562,8	12.321,0	15.238,7	16.806,3	18.398,1
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2,8	0,5	0,0	0,0	0,0
	II. Sachanlagen	8.560,0	12.320,5	15.238,7	16.806,3	18.398,1
	B. Umlaufvermögen	3.330,0	2.780,0	2.780,0	2.780,0	2.780,0
	I. Vorräte	180,0	180,0	180,0	180,0	180,0
	II. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände	2.450,0	2.200,0	2.200,0	2.200,0	2.200,0
	III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	700,0	400,0	400,0	400,0	400,0
	C. Rechnungsabgrenzungsposten	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
	Summe Aktiva (Bilanzsumme)	11.897,8	15.106,0	18.023,7	19.591,3	21.183,1
Passiva	A. Eigenkapital	5.260,3	5.410,3	5.560,3	5.710,3	5.860,3
	I. Gezeichnetes Kapital	1.481,2	1.481,2	1.481,2	1.481,2	1.481,2
	II. Kapitalrücklage	724,5	724,5	724,5	724,5	724,5
	III. Gewinnrücklagen	321,1	321,1	321,1	321,1	321,1
	IV. Gewinnrücklagen neu	1.005,0	1.155,0	1.305,0	1.455,0	1.605,0
	V. Gewinnvortrag	1.728,5	1.728,5	1.728,5	1.728,5	1.728,5
	VI. Jahresüberschuss	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	4.800,0	7.220,0	8.167,0	7.514,0	6.861,0
C. Rückstellungen	650,0	650,0	650,0	650,0	650,0	650,0
D. Verbindlichkeiten	1.187,5	1.825,7	3.646,4	5.717,0	7.811,8	
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe Passiva (Bilanzsumme)		11.897,8	15.106,0	18.023,7	19.591,3	21.183,1
Bilanzkennzahlen		Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Eigenkapitalquote: EK/ Bilanzsumme		44,2%	35,8%	30,8%	29,1%	27,7%
Fremdkapitalquote: FK/ Bilanzsumme		15,4%	16,4%	23,8%	32,5%	39,9%
Verschuldungsquote: FK/ EK		34,9%	45,8%	77,3%	111,5%	144,4%
Anlagendeckungsgrad I: EK/ AV		61,4%	43,9%	36,5%	34,0%	31,9%

VII. Erläuterungen zur Mittelfristplanung bis 2024

Die vorliegende Mittelfristplanung geht von leichten Steigerungen im laufenden Geschäftsbetrieb bis 2024 aus. Es werden weiterhin positive Ergebnisse erwartet.

Der Umschlagsbetrieb der Hafenbetriebsgesellschaft unterliegt äußereren Einflüssen, wie z.B. Witterung, Ernteergebnis, u. a., die nicht direkt beeinflusst werden können. Damit verbundene Schwankungen der Umschlagsmengen wirken sich sofort auf die Ertragslage aus.

Die Aufwendungen korrespondieren mit den Erlösen. Wir gehen von einem gleichbleibenden Instandhaltungsaufwand aus.

Durch die Vorhaltung freier Restflächen für neue hafenaffine Ansiedlungen und Erweiterungsmöglichkeiten bestehender Anlieger besteht die Chance zur Steigerung der Pachterlöse und Umschlagsvolumen.

Die Lage am Mittellandkanal im Hauptnetz der Bundeswasserstraßen bzw. im TEN-T-Korridor ermöglicht auch Ausbauten der Wasserstraße.